

Inhaltsverzeichnis

Vorbereitung Synology	3
------------------------------------	---

Vorbereitung Synology

Als erstes sollten wir gleiche Voraussetzungen schaffen.

Der Router ist so eingestellt das er von 20-200 DHCP nutzt und Adressen darüber selber gesetzt werden können ohne DHCP. (AVM Standard auf der Fritzbox, das lassen wir auch so) > weitere Einstellungen > IP-Adressen > IPv4-Einstellungen

IPv4-Adressen

Geben Sie die IPv4-Adresse an, unter der die FRITZ!Box im lokalen Netzwerk erreichbar ist.

Achtung!
Änderungen auf dieser Seite können dazu führen, dass die FRITZ!Box nicht mehr erreichbar ist. Beachten Sie unbedingt die Anweisungen auf dieser Seite.

Heimnetz

IPv4-Adresse	192	.	168	.	2	.	1
Subnetzmaske	255	.	255	.	255	.	0

DHCP-Server aktivieren

DHCP-Server vergibt IPv4-Adressen

von	192	.	168	.	2	.	20
bis	192	.	168	.	2	.	200

Gültigkeit Tage

Die vergebenen IP-Adressen werden nach Ablauf der Gültigkeit wieder freigegeben.

Wenn Sie einen anderen DNS-Server in Ihrem Heimnetz verwenden möchten, tragen Sie hier dessen IP-Adresse ein.

Lokaler DNS-Server: . . .

Auf dem NAS muss NFS laufen, auf einer Synology Diskstation macht man das wie folgt.

Wir erstellen einen neuen Freigegebenen Ordner über die Systemsteuerung.

Erstellungsassistent Freigegebener Ordner X

Basisinformationen einrichten

Name *:

Beschreibung:

Ort:

Verbergen sie diesen gemeinsamen Ordner unter "Netzwerkumgebung"

Unterordner und Dateien vor Benutzern ohne Berechtigungen ausblenden i

Papierkorb aktivieren

Zugriff auf ausschließlich Administratoren beschränken

Hinweis: [Einen Zeitplan für die Leerung des Papierkorbs erstellen](#)

* Dies ist ein Pflichtfeld.

Weiter

Eine Verschlüsselung brauchen wir nicht. Die erweiterten Einstellungen lassen wir auch leer. Bei den Berechtigungen setzen wir die User die auch auf den Ordner zugreifen dürfen sollen z.b. unter Windows,

Danach ist der Ordner zwar erstellt aber wir müssen ihn noch bearbeiten. Wir gehen dort auf den letzten Punkt unter NFS-Berechtigungen und geben der IP des Raspberry dort die nötigen Rechte. Kennst du deine IP noch nicht dann mach das nach der Grundinstallation, **aber vergiss es nicht!**

Für unser Beispiel sind das:

Hostname oder IP: 192.168.2.40

Berechtigung: Lesen/Schreiben

Squash: Keine Zuordnung

Sicherheit: sys

Haken setzen bei „Asynchron aktivieren“ & „Benutzern den Zugriff auf bereitgestellte Unterordner erlauben“

From:
<https://nas-wiki.hundacker.eu/> - **NAS-Wiki**

Permanent link:
<https://nas-wiki.hundacker.eu/doku.php/virtual/rpi/vorbereitung>



Last update: **10.08.2023 12:21**